

Megan Thee Stallion: Warum sie Kameraleute rauswarf!

Megan Thee Stallion drehte ihre Doku mit Handys, nachdem sie Kameras verboten hatte. Premiere am 31. Oktober auf Amazon Prime.

N/A, USA - Bei den Dreharbeiten zu ihrem persönlichen Dokumentarfilm hat die US-Rapperin Megan Thee Stallion – bekannt für ihre Hits und ihren unerschütterlichen Stil – das Unmögliche möglich gemacht! Sie hat den Kameraleuten in einem witzigen, aber bestimmten Schritt schlichtweg verboten, ihre professionellen Kameras mitzubringen. „Ich habe sie jeden Tag rausgeschmissen!“, schilderte die 29-Jährige in der „Tonight Show“ von Jimmy Fallon und beschrieb das Problem mit der großen Kamera als eins, das sie nicht sie selbst sein ließ. Ihre scharfsinnige Art zum Ausdruck zu bringen, wie sie mit einer „fetten Kamera“ konfrontiert wurde, sorgte für einige Lacher im Publikum, als sie anschaulich nachahmte, wie sie dabei angeblich zum Weinen gebracht wurde.

Handys statt Kameras!

Die Grammy-Gewinnerin geht noch einen Schritt weiter und gesteht: „Es wurde so schlimm, dass sie buchstäblich anfangen mussten, Handys mitzubringen.“ Die Improvisation der Filmcrew führte dazu, dass ein Großteil des Filmmaterials ihrer neuen Doku aus Handyvideos besteht. Ein mutiger Schritt von Megan, der ihr mehr Kontrolle über ihr Bild gibt und die Intimität ihrer Momente einfängt. „Ich weigerte mich, vor den Kameras zu filmen“, erklärte sie weiter und betonte, wie wichtig es ihr ist, authentisch zu bleiben.

Die Doku „Megan Thee Stallion: In Her Words“ gewährt den Zuschauern einen tiefen Einblick in die Höhen und Tiefen des Lebens der Rapperin, die mit bürgerlichem Namen Megan Pete heißt. Fans können sich auf einen emotionalen und aufschlussreichen Blick hinter die Kulissen freuen, denn der Dokumentarfilm soll am 31. Oktober bei Amazon Prime veröffentlicht werden. Ein Muss für alle Liebhaber ihrer Musik und ihrer Persönlichkeit!

Details	
Ort	N/A, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kreiszeitung-wesermarsch.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at